

FAQ / Häufig gestellte Fragen zum Test

1. Wie funktioniert der Test?

Mittels eines Nasopharyngealabstrichs im Nasen-Rachen-Raum wird eine Probe entnommen, die unmittelbar im Anschluss ausgewertet wird. Zwanzig Minuten später liegt das Testergebnis vor.

2. Wie sicher ist der Test?

Wir verwenden für den Test nur hochwertigste und unabhängig getestete Produkte. Diese Produkte sind gelistet durch das Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte (BfArM) als Antigen-Tests zum direkten Erregernachweis des Coronavirus SARS-CoV-2. Hier werden nur solche Tests gelistet, welche durch das Paul-Ehrlich-Institut (PEI) in Abstimmung mit dem Robert-Koch Institut (RKI) festgelegte Mindestkriterien für Antigen-Tests erfüllen.

3. Was passiert, wenn mein Test positiv ist?

Sollte Ihr Testergebnis positiv sein, haben Sie sich umgehend in häusliche Quarantäne zu begeben. Da es sich nach dem Infektionsschutzgesetz um eine meldepflichtige Krankheit handelt, wird das Gesundheitsamt unmittelbar von uns informiert. Dieses wird sich mit Ihnen in Verbindung setzen, um das weitere Vorgehen abzustimmen und die Rückverfolgung Ihrer Kontaktpersonen sicherzustellen. Indem Sie eine Liste mit Ihren Kontaktpersonen vorbereiten, können Sie dabei helfen, diesen Prozess einfacher und schneller zu gestalten. Zusätzlich sollte der Befund Ihres positiven Antigen-Schnelltests mittels eines PCR-Test überprüft werden. Im Falle eines positiven Testergebnisses erhalten Sie im Anschluss weitere Informationen.

4. Wird ein negatives Testergebnis nach Einreise aus einem Risikogebiet anerkannt?

Ja, das Bundesministerium für Gesundheit hat in seiner neuen Strategie (Stand: 11.11.2020) beschlossen, dass bei Einreise aus einem Risikogebiet auf Anforderung des jeweiligen Gesundheitsamtes ein negativer PCR- oder Antigen-Schnelltest vorzulegen ist. Dieser Nachweis kann entweder in Papierform oder digital vorgelegt werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Seite des Bundesgesundheitsministeriums.

5. Darf ich mit einem negativen Testergebnis reisen?

Die Corona-Bestimmungen sind weltweit unterschiedlich. Allgemein entscheidet das jeweilige Land, welcher Nachweis benötigt wird. In den meisten Fällen sind Corona-Antigen-Schnelltests genauso anerkannt wie PCR-Tests. Alle weiteren Informationen zu Bestimmungen finden sie auf der Seite des Bundesgesundheitsministeriums.

6. Was passiert, wenn mein Test ungültig ist?

In sehr seltenen Fällen kann es vorkommen, dass der Schnelltest ein ungültiges Ergebnis liefert. In solch einem Fall werden Sie umgehend von uns informiert und können den Test kostenfrei wiederholen.

7. In welcher Form erhalte ich das Testergebnis?

Sie erhalten Ihr Ergebnis nach 20 Minuten und können dieses in Papierform gleich mitnehmen.

8. Ab welchem Alter darf der Test gebucht werden?

Grundsätzlich dürfen Personen ab zehn Jahren getestet werden. Jedoch müssen Eltern für Kinder bis 18 Jahren den Termin buchen und bei diesem anwesend sein.

9. Wie kann ich mich generell schützen?

Befolgen Sie die Richtlinien des Robert Koch-Instituts (RKI), insbesondere die AHA+C+L Regeln: Abstand halten, Hygieneregeln befolgen, Alltagsmasken tragen, Corona-Warnapp nutzen und regelmäßiges Lüften.

10. Kann ich meinen Termin stornieren?

Um einen geregelten Ablauf zu gewährleisten, ist es elementar, dass Sie pünktlich zu Ihrem Termin erscheinen. Sollten Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, bitten wir Sie, diesen 24 Stunden vorher per E-Mail oder telefonisch abzusagen.

11. Wo muss ich mich bei Ankunft vor der Apotheke melden?

Bitte folgen Sie der Beschilderung zum Testbereich vor unserer Apotheke gegenüber der Tankstelle.

12. Wie viele Minuten vor meiner gebuchten Zeit muss ich vor Ort sein?

Bitte erscheinen Sie pünktlich. Ein Vorlauf ist nicht nötig.

13. Was muss ich an Dokumenten mitbringen?

Bringen Sie bitte Ihren Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass) und die ausgefüllte Einverständniserklärung mit.

14. Darf ich Angehörige mitbringen?

Nein. Ausgenommen sind hilfsbedürftige Personen.